Die Lebensmittelversorgung Wiens.

Bürgermeister Dr. Weiskirchner hat an das Finanzministerium eine dringende Eingabe gerichtet, in der er mit dem Hinweis auf den Bedarf von Schokolade das Ministerium ersuchte, dafür zu sorgen, daß der Zoll für Kakaobohnen auf Kriegsdauer durchwegs auf den für die Einfuhr zur See bestimmten Satz von 48 Kronen pro 100 Kilogramm ermäßigt werde. — Der Stadtrat beschloß in seiner heutigen Sitzung nach einem Berichte des B. R a i n, die Regierung zu ersuchen, die Linienerverzehrungssteuer für Fische ohne Verzug wenigstens auf Kriegsdauer aufzuheben. Gleichzeitig erklärt sich die Gemeinde Wien bereit, auf den Zuschlag zur Verzehrungssteuer zu verzichten.